

Germany-Düsseldorf: Building construction work

OJ S 57/2022 22/03/2022

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Immobilien Projekt Management Düsseldorf GmbH

Postal address: Henkelstraße 164

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40589

Country: Germany

Contact person: Torsten Schröder

E-mail: schroeder@ipm.nrw

Telephone: +49 211-7483622

Fax: +49 211-74836101

Internet address(es):

Main address: www.ipm.nrw

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y2RRJVE/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y2RRJVE>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: weisemüller Partnerschaftsgesellschaft Bauingenieure und Technischer Betriebswirt

Postal address: Nollendorfstraße 61

Town: Mülheim an der Ruhr

NUTS code: DEA16 Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45472

Country: Germany

Contact person: Projektsteuerung / Vergabe für kommunale Tochtergesellschaften

E-mail: b.huenteler@wmpartner.de

Telephone: +49 151-11264456

Internet address(es):

Main address: <https://www.xn--weisemller-feb.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Andere: Städtisches Tochterunternehmen

I.5. Main activity

Other activity: Andere Tätigkeit: Bau und Erneuerung von Schulen, Kitas, Jugendfreizeiteinrichtungen

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Schule und Sporthalle Vennhauser Allee
Reference number: 20220218_IPM_Schule-Halle_Vennh_Ddorf

II.1.2. Main CPV code

45210000 Building construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die IPM GmbH plant, den Neubau eines Schulgebäudes und einer Sporthalle im Rahmen einer ganzheitlichen Vergabe schlüsselfertig errichten zu lassen. Der Leistungsumfang umfasst Planungs- und Bauleistungen für den Neubau der Hauptschule Bernburger Straße mit 2 anderen Schulformen in einem Schulgebäude sowie den Neubau der Sporthalle an der Vennhauser Allee 167 in Düsseldorf in 2 Losen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Los 1: Schulgebäude

Los 2: Sporthalle

Die Ausschreibung erfolgt in 2 Losen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag unter Zusammenfassung beider Lose zu vergeben. Nähere Hinweise sind im weiteren Verfahren den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Neubau von 3 Schulformen in einem Gebäudekomplex Vennhauser Allee
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

45214200 Construction work for school buildings, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Der zu vergebende Auftrag betrifft Planungs- und Bauleistungen für den Neubau der Hauptschule Bernburger Straße, der Alfred-Herrhausen-Förderschule sowie des Zentrums für Berufsübergänge in einem Gebäudekomplex an der Vennhauser Allee 167 in Düsseldorf.
- Schulneubau: 7.847 m² BGF

Das Schulgebäude ist so konzipiert, dass der Westflügel die Hauptschule mit 16 Klassen auf 3 Geschossen beheimatet und der Ostflügel über zwei Geschosse die Förderschule mit 8 Klassen.

Die Fachklassen (Chemie und Physik) sowie alle gemeinschaftlich genutzten Einheiten (Kunst, Textil und Musik) befinden sich in der Mittelzone und sind von allen Einheiten auf kurzen Wegen zu erreichen. Im Erdgeschoss des Ostflügels befindet sich konzentriert die Verwaltung von beiden Schulen und dem ZBÜ mit den beiden Lehrerzimmern.

Die Hauswirtschaftsräume und ein Schüler-Kiosk, die bei beiden Schulformen eine zentrale Rolle spielen sind im Erdgeschoss in der Mittelzone untergebracht, mit direktem Kontakt zur Aula und zum Café und beleben den "Marktplatz". Auch die Mensa findet sich im Erdgeschoss in direkter Nähe zum Haupteingang wieder und wird über die direkt angelagerte Cook & Chill Küche für die Ausgabe von 270 Essen in 3 Schichten bedient.

Eine zentrale, offene Treppe in Kombination mit Sitzstufen bringt sowohl Aufenthaltsqualität, bildet aber ebenso die zukünftige Erschließung des Erdgeschosses und 1. Obergeschosses für Schüler und Lehrer. Als vertikale Erschließung hat das Gebäude zusätzlich drei notwendige Treppenhäuser und einen barrierefreien Aufzug.

Die Schulklassen beider Schulformen sind als Clustereinheiten ausgebildet. Jedes Cluster ist direkt an einem Treppenhaus angeschlossen, so dass eine direkte Erschließung vom Schulhof möglich ist. Um einen zentralen Mehrzweckraum sind 4-6 Klassenräume und 1-2

Differenzierungsräume angeordnet. Die Clusterlösung soll dabei ermöglichen, dass die Mehrzweckfläche frei nutzbar und individuell möblierbar ist. Weitere Nebenflächen wie WC-Anlagen, Lehrmittel und Teamraum sind in jedem Cluster untergebracht. Hierbei ist ein Cluster der Hauptschule im Erdgeschoss und 2 weitere im 1. und 2. Obergeschoss untergebracht.

Jeweils ein Cluster der Förderschule ist ebenfalls im 1. und 2. Obergeschoss im gegenüberliegenden Gebäudeflügel angeordnet. Die Baukörper wurden so platziert, dass möglichst wenig in den erhaltenswerten Baumbestand eingegriffen wird und in gemeinsamer Abstimmung mit dem Gartenamt in größtmöglichem Umfang erhalten bleibt.

Der Auftrag wird an einen Generalunternehmer vergeben, der auch die Planung ab HOAI-Leistungsphase 5 übernimmt. Der Abriss von Bestandsgebäuden, die Umverlegung einer FW-Leitung sind vorlaufend erfolgt. Die Herstellung der Außenanlagen erfolgt bauseits.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Terminplan mit Ausführungskonzept / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Baulogistikkonzept / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Konzept umwelt- und stadtverträgliches Bauen / Weighting: 5%

Quality criterion - Name: Erreichbarkeit der Entscheidungsträger / Weighting: 5%

Price - Weighting: 70%

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 19/09/2022 End: 02/07/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Der Auftraggeber behält sich vor, nur die 4 am besten geeigneten Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften zur Abgabe eines Angebotes aufzufordern. Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen:

- 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags,
- 2) Überprüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen,
- 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien für Los 1 am besten erfüllen.

Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Um das Ranking für Los 1 zu ermitteln, wird der Auftraggeber insbesondere die Referenzen des Bewerbers mit vergleichbaren Projekten (Planung und Bau von Schulen sowie vergleichbaren Einrichtungen in dem hier geforderten Umfang und Volumen, Neubau und Umbau des Bestandes, Zusammenarbeit mit Inhouse-Gesellschaften der öffentlichen Hand, Tätigkeit als Generalunternehmer) berücksichtigen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftragnehmer muss auch Wartungsleistungen anbieten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Wartungsangebote nicht oder nur teilweise zu beauftragen. Der Auftraggeber darf die Wartungsleistungen bis zur Abnahme des Gebäudes beauftragen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer I.3) genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer I.3 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen.

Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich.

Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

II.2. Description

II.2.1. Title

Neubau Sporthalle Vennhauser Allee

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

45212225 Sports hall construction work, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Der zu vergebende Auftrag betrifft Planungs- und Bauleistungen für den Neubau einer Sporthalle an der Vennhauser Allee 167 in Düsseldorf.

- Sporthallenneubau: 1.960 m² BGF

Die 2-fach- Sporthalle ist ein eigenständiges freistehendes Gebäude. Der Nebenraumtrakt der Sporthalle enthält erdgeschossig 2 Doppelumkleiden, Geräteräume, Technikräume, Regieräume und WC-Anlagen sowie das Foyer und einen Gymnastikraum. Die Geräteräume werden in ihrer flächigen Ausdehnung gem. Standard der Stadt Düsseldorf errichtet.

Die Baukörper wurden so platziert, dass möglichst wenig in den erhaltenswerten Baumbestand eingegriffen wird und in gemeinsamer Abstimmung mit dem Gartenamt in größtmöglichem Umfang erhalten bleibt.

Der Auftrag wird an einen Generalunternehmer vergeben, der auch die Planung ab HOAI-Leistungsphase 5 übernimmt. Der Abriss von Bestandsgebäuden, die Umverlegung einer FW-Leitung sind vorlaufend erfolgt. Die Herstellung der Außenanlagen erfolgt bauseits.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Terminplan mit Ausführungskonzept / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Bauleistungskonzept / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Konzept umwelt- und stadtverträgliches Bauen / Weighting: 5%

Quality criterion - Name: Erreichbarkeit der Entscheidungsträger / Weighting: 5%

Price - Weighting: 70%

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 19/09/2022 End: 28/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Der Auftraggeber behält sich vor, nur die 3 am besten geeigneten Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften zur Abgabe eines Angebotes aufzufordern. Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen:

1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags,

2) Überprüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen,

3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien für Los 2 am besten erfüllen.

Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen

(Ranking). Um das Ranking für Los 2 zu ermitteln, wird der Auftraggeber insbesondere die Referenzen des Bewerbers mit vergleichbaren Projekten (Planung und Bau von Sporthallen sowie vergleichbaren Einrichtungen in dem hier geforderten Umfang und Volumen, Neubau und Umbau des Bestandes, Zusammenarbeit mit Inhouse-Gesellschaften der öffentlichen Hand, Tätigkeit als Generalunternehmer) berücksichtigen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftragnehmer muss auch Wartungsleistungen anbieten. Der Auftraggeber behält sich vor, die Wartungsangebote nicht oder nur teilweise zu beauftragen. Der Auftraggeber darf die Wartungsleistungen bis zur Abnahme des Gebäudes beauftragen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer I.3) genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer I.3 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen.

Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich.

Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen, jeweils für jedes Los gesondert, vorlegen (bei Bietergemeinschaften für ein Los von jedem Mitglied):

a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass keine Ausschlussgründe im Sinne des §§ 123,124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind (Formblatt "Eigenerklärung");

b) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern et cetera.) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Betriebshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seiner Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist;

c) Bewerbergemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden.

Bewerber sollten, die auf der in Ziffer I.3) genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden.

Der Auftraggeber wird fehlende Unterlagen im Rahmen des § 16a EU VOB/A nachfordern.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen, jeweils für jedes Los gesondert, vorlegen (bei Bietergemeinschaften für ein Los von jedem Mitglied):

Formlose Eigenerklärung mit folgenden Angaben:

a) Gesamtumsätze der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2018, 2019, 2020) sowie Angabe der Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre mit den unter Ziffer III 1.3) b) und f) genannten Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Formblatt "Gesamtumsätze").

Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 6d EU VOB/A genannten

Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt. Bewerber sollten, die auf der in Ziffer I.3. genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden.

Der Auftraggeber wird fehlende Unterlagen im Rahmen des § 16a EU VOB/A nachfordern.
Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber muss in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2018, 2019, 2020) jeweils einen Mindestjahresumsatz von 30 Mio. EUR für Los 1 und einen Mindestjahresumsatz von 10 Mio. EUR für Los 2 mit den unter Ziffer III 1.3) b) und f) genannten Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind, erwirtschaftet haben. Bewerbergemeinschaften werden hier als Ganzes betrachtet.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber für das Los 1 Schulgebäude möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied):

a) Anzahl der beschäftigten Mitarbeitern mit den unter Ziffer III 1.3) b) genannten Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Formblatt "Eigenerklärung Mitarbeiter").

Bewerber sollten, die auf der in Ziffer I.3. genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden.

b) Liste der vom Bewerber in den letzten sechs Jahren erbrachten Leistungen, die mit dem hier zu vergebenden Auftrag vergleichbar sind (Formblatt "Referenz" je Referenz).

Vergleichbar sind Schulen sowie Einrichtungen, wie z. B. Jugendfreizeiteinrichtungen, Wohngebäude mit mind. 20 WE, mind. 3-zügige Kitas und Bildungseinrichtungen und Verwaltungsgebäude. Maßgeblich für den Zeitpunkt ist die Abnahme. Der Bewerber muss entsprechende Nachweise (Abnahmeerklärungen/Abnahmebescheinigungen /Abnahmeprotokolle) auf Verlangen der Vergabestelle vorlegen. Es sollen mindestens 3 Referenzprojekte benannt werden. Mindestens ein Referenzprojekt davon sollte den Neubau von Schulen beinhalten; mindestens ein Projekt sollte für eine Inhouse-Gesellschaft der öffentlichen Hand getätigt worden sein und ein Projekt sollte in der Rolle des Generalunternehmers ausgeführt worden sein.

c) Darstellung der Fachkunde und Erfahrung des mit der Projektleitung eingesetzten Mitarbeiters. Zum Nachweis sollten die unter b) genannten Referenzen dem Projektleiter unter Nennung seiner Funktion/Stellung/Tätigkeit im jeweiligen Projekt zugeordnet werden.

d) Nachweis über Kenntnisse des Projektteams im Zusammenhang mit der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen.

Bewerber sollten die auf der in Ziffer I.3. genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden.

Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 6d EU VOB/A genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt.

Mit dem Teilnahmeantrag für das Los 2 Sporthalle sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied):

e) Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter mit den unter Ziffer III 1.3) f) genannten Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Formblatt "Eigenerklärung Mitarbeiter").

Bewerber sollten, die auf der in Ziffer I.3. genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden.

f) Liste der vom Bewerber in den letzten sechs Jahren erbrachten Leistungen, die mit dem hier zu vergebenden Auftrag vergleichbar sind (Formblatt "Referenz" je Referenz). Vergleichbar sind Sporthallen sowie vergleichbare Einrichtungen, wie z. B. Sportzentren oder Fitnesscenter. Maßgeblich für den Zeitpunkt ist die Abnahme. Der Bewerber muss entsprechende Nachweise (Abnahmeerklärungen/Abnahmebescheinigungen/Abnahmeprotokolle) auf Verlangen der Vergabestelle vorlegen. Es sollen mindestens 3 Referenzprojekte benannt werden.

Mindestens ein Referenzprojekt davon sollte den Neubau einer Sporthalle beinhalten; mindestens ein Projekt sollte für eine Inhouse-Gesellschaft der öffentlichen Hand getätigt worden sein und ein Projekt sollte in der Rolle des Generalunternehmers ausgeführt worden sein.

g) Darstellung der Fachkunde und Erfahrung des mit der Projektleitung eingesetzten Mitarbeiters. Zum Nachweis sollten die unter f) genannten Referenzen dem Projektleiter unter Nennung seiner Funktion/Stellung/Tätigkeit im jeweiligen Projekt zugeordnet werden.

h) Nachweis über Kenntnisse des Projektteams im Zusammenhang mit der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen.

Bewerber sollten die auf der in Ziffer I.3. genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden.

Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 6d EU VOB/A genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt.

Der Auftraggeber wird fehlende Unterlagen im Rahmen des § 16a EU VOB/A nachfordern.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5.

Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/04/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 25/04/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Die Teilnahmeanträge sind elektronisch bei der unter I.1) genannten Stelle einzureichen. Die Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail und Telefonnummer zu benennen.
2. Mehrfachbewerbungen als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer/mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgversprechendes Angebot abzugeben.
3. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt.

4. Der Auftraggeber wird den Vorgaben nach § 11 EU VOB/A dadurch nachkommen, dass er auf der in Ziffer I.3) genannten Webseite zu einem späteren Zeitpunkt im Teilnahmewettbewerb den wesentlichen Teil der Vergabeunterlagen, insbesondere den Entwurf des Generalunternehmervertrages sowie weitere Unterlagen zur Verfügung stellt. Da der Auftraggeber wegen nicht abschließend beschreibbarer Leistung ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb durchführt, erfüllt dies die Anforderungen des § 11 EU VOB/A. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist, die konkreten Anforderungen an die Leistung mit den Bietern gemeinsam im Rahmen eines dynamischen Prozesses zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb zahlreiche Unterlagen noch nicht fest.

5. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen innerhalb einer von ihm gesetzten Frist nachzufordern.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y2RRJVE

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: ykrhld-k@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 221147-3045
Fax: +49 221147-2889
Internet address: www.bezreg-koeln.nrw.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur

Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung.

Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/03/2022